Referat für Jugend, Familie und Soziales
Fachstelle PEF:SB

Wegweiser, allgemeine Geschäftsbedingungen und Datenschutzhinweis

Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer unserer Veranstaltungen,
sehr geehrte Damen und Herren,

im Folgenden finden Sie wichtige Informationen und Regelungen zu unserem Bildungsprogramm für soziale Berufe:

Zielgruppen
Zur Zielgruppe zählen Fach- und Führungskräfte, Wieder-, Quer- und Neueinsteiger/-innen des Referats für Jugend, Familie und Soziales aus den unterschiedlichsten Aufgaben- und Berufsfeldern.
Viele Veranstaltungen stehen Mitarbeitenden aus Einrichtungen freier Träger oder anderen Beschäftigten in sozialen Berufsbereichen offen. Bitte achten Sie bei jeder Fortbildung auf die jeweils angegebene Zielgruppe.

Inhalte
Die Angebote im Bildungsprogramm sind so vielfältig und unterschiedlich wie unsere Zielgruppen und reichen von fachspezifischen bis zu fachübergreifenden Querschnittsthemen sozialer Berufe.
Die Themen und Inhalte sind Resultat einer jährlichen Bedarfsabfrage bei Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie der Rückmeldungen von Fach- und Führungskräften freier Träger und anderer Kommunen.

Inhouse-Schulungen
Gerne unterstützt und organisiert die Fachstelle PEF:SB Ihre Inhouse-Schulungen, Teamtage und Fortbildungen. Fragen Sie uns nach einem individuellen Angebot, das wir auf Ihre Bedürfnisse zuschneiden.

Zusatzangebote
Um aktuellen Bedarfen gerecht zu werden, bietet die Fachstelle PEF:SB auch außerhalb des Bildungsprogramms immer wieder neue Veranstaltungen an. Diese finden Sie stets aktuell auf unserer Homepage unter www.fachstelle-pef-sb.de. Des Weiteren können wir Sie auch regelmäßig per E-Mail über „Freie Plätze“ in unseren Veranstaltungen informieren. Sollten Sie Interesse an unserem E-Mail-Angebot haben, schreiben Sie uns gerne an fachstelle-pef-sb@stadt.nuernberg.de.
Falls Sie künftig nicht mehr von der Fachstelle PEF:SB über freie Plätze, neue Fortbildungen oder andere Veranstaltungen informiert werden möchten, schreiben Sie uns bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung Informationsmail“.

Nürnberg in Aktion für Inklusion!

Nürnberg inklusiv
Nürnberger Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention

Veranstaltungen mit dieser Wort-Bild-Marke leisten einen wichtigen Beitrag, Nürnberg schrittweise inklusiver zu gestalten. Sie sind Teil des Nürnberger Aktionsplans zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK). Den Ersten Aktionsplan hat der Nürnberger Stadtrat im Dezember 2021 einstimmig beschlossen. Um die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit und ohne Behinderung in Nürnberg zu verwirklichen, wurden und werden umfangreiche Maßnahmen entwickelt und umgesetzt.
Weitere Informationen sind unter Aktionsplan UN-BRK (nuernberg.de) und in der Rubrik „Wissenwertes“ auf Seite 204 zu finden.

Referat für Jugend, Familie und Soziales
Fachstelle PEF:SB

NÜRNBERG

Kompetenzzuordnung
Bei ausgewählten Veranstaltungen finden Sie in der Ausschreibung unter „Kompetenzerwerb“ überfachliche Kompetenzen, die der jeweiligen Fortbildung zugeordnet sind. Diese beschreiben Schlüsselkompetenzen für Mitarbeitende der Stadt Nürnberg und basieren auf dem Modell des Überfachlichen Kompetenzkatalogs des Personalamts der Stadt Nürnberg. Für Ihre individuelle Fortbildungsplanung bieten die Kompetenzzuordnungen eine Orientierungshilfe, indem Sie auf einen Blick sehen, welche Veranstaltungen Sie beim Aufbau bestimmter Kompetenzen unterstützen.
Weitere Informationen zum Thema finden Sie im Bildungsprogramm in der Rubrik „Wissenswertes“ auf Seite 217.

Praxistransfer
Bei allen Veranstaltungen ist uns der Praxistransfer sehr wichtig: Mit unserem Transferbogen unterstützen wir Sie, neu Gelerntes in Ihren beruflichen Alltag aktiv und bewusst zu integrieren. Sie können bereits während Ihrer Veranstaltung festhalten, was für Sie relevant ist und wie Sie das in Ihrem Arbeitsalltag umsetzen können. Der Transferbogen verbleibt bei Ihnen.

Methoden und Formate
Bei unseren Veranstaltungen kommen vielfältige Methoden zum Einsatz. Diese werden bestmöglich auf die Inhalte, die Ziele und die jeweilige Zielgruppe eines Angebots zugeschnitten, um Ihnen einen optimalen Lernerfolg zu ermöglichen. Hierzu gehören beispielsweise Vorträge, Einzel- und Gruppenarbeit, Fallarbeit, Rollenspiele, Wahrnehmungsübungen sowie Angebote mit Selbsterfahrungselementen wie Entspannungstechniken, Anwendung von Kommunikationstechniken und vieles mehr. Alle Methoden setzen auf eine aktive Beteiligung der Teilnehmenden und laden dazu ein, sich auszutauschen und das berufliche Handeln zu reflektieren.
Inzwischen sind digitale Lernangebote kaum mehr aus dem Bildungsbereich wegzudenken und so haben wir auch unsere Bildungsformate weiterentwickelt. Wir gestalten unsere Formate passend zu den Inhalten und Rahmenbedingungen der jeweiligen Veranstaltung und werden diese auch künftig an ihren Rückmeldungen und Lernbedürfnissen ausrichten.
Sie können aus folgendem Spektrum das für Sie passende Format auswählen:
• Präsenz: die Veranstaltung findet vor Ort in den ausgeschriebenen Räumlichkeiten statt.
• Online: die Veranstaltung findet digital über ein Videokonferenztool statt.
• Hybrid: die Veranstaltung findet vor Ort in den ausgeschriebenen Räumlichkeiten statt, Sie haben auch die Möglichkeit digital über ein Videokonferenztool teilzunehmen.
• Blended: die Veranstaltung kombiniert verschiedenen Lernformate, indem sich (digitale) Selbstlerneinheiten mit Präsenz- oder Online-Formaten (z.B. gemeinsamer Austausch vor Ort oder über ein Videokonferenztool) abwechseln.

Fortbildungsorte
Der Großteil unserer Präsenz-Veranstaltungen findet im „Südstadtforum“ statt (Adresse siehe letzte Seite des Bildungsprogramms). Aus organisatorischen und inhaltlichen Gründen werden vereinzelte Veranstaltungen in anderen städtischen Räumlichkeiten, bei freien Trägern oder im Freien durchgeführt.
Den genauen Veranstaltungsort entnehmen Sie bitte der jeweiligen Ausschreibung.
Für Informationen zur Anfahrt an den Veranstaltungsort oder Zugängen zu Online-Formaten können Sie sich auch gerne persönlich an uns wenden.

Fortbildungsangebote für Teilzeitkräfte
Auf Anfrage können insbesondere eintägige Fortbildungen auch als Halbtagsveranstaltungen (2 x 0,5 Tage) stattfinden. Die Termine werden dann mit den Mitarbeitenden vereinbart.
Bei Bedarf setzen Sie sich mit der Fachstelle PEF:SB in Verbindung.

Referat für Jugend, Familie und Soziales
Fachstelle PEF:SB

Feedbackbögen, Teilnahmebestätigungen und Zertifikate
Am Ende jeder Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden einen Feedbackbogen, der in anonymisierter Form abgegeben werden kann. Wir bitten Sie, diesen gleich auszufüllen. Zukünftig werden Sie auch die Möglichkeit haben, Ihr Feedback (direkt) digital an uns über einen Link oder QR-Code zu schicken. Weitere Informationen dazu folgen noch. Ihr Feedback ist uns sehr wichtig, da wir hierdurch unsere Fortbildungs-angebote noch gezielter an Ihre Bedürfnisse anpassen können.
Zudem erhalten alle Teilnehmenden einer Veranstaltung eine personalisierte Teilnahmebestätigung. Bei Fortbildungsreihen und Qualifizierungsmaßnahmen bekommen Sie darüber hinaus ein Zertifikat.

Anmeldungen
Beachten Sie bitte bei jeder Veranstaltung den angegebenen Anmeldeschluss und berücksichtigen Sie die jeweiligen internen Dienstwege. Wenn kein gesonderter Hinweis zur Anmeldung in der Ausschreibung vermerkt ist, können Sie sich bei der Fachstelle PEF:SB anmelden.
Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung bevorzugt eine personalisierte bzw. individualisierte E-Mail-Adresse und kein Sammelpostfach an, damit Nachrichten direkt an Sie zugestellt werdenkönnen.

Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen zur Anmeldung zur Verfügung:

- **Onlineanmeldung**

Unter www.fachstelle-pef-sb.de können Sie sich zu unseren Veranstaltungen online anmelden.

- **Anmeldung per Post, E-Mail oder Fax**

Das Anmeldeformular finden Sie als Download unter www.fachstelle-pef-sb.de. Bitte stellen Sie aus datenschutzrechtlichen Gründen sicherdass der/die Ansprechpartner/-in, den/die Sie auf der Anmeldung unter „Rechnungsanschrift“eintragen, mit der Angabe seines/ihres Namens einverstanden ist. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Empfangsbestätigung. Vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie zudem eine schriftliche Zu- oder Absage.

Bitte beachten Sie:
Für Mitarbeitende der Stadt Nürnberg ist für die Teilnahme an einer Veranstaltung die Zustimmung der/des Vorgesetzten erforderlich. Wenn Sie die Onlineanmeldung nutzen, müssen Sie diese Zustimmung im Vorfeld einholen und durch Setzen des entsprechenden Hakens innerhalb der Online-Anmeldemaske bestätigen.
Bei Anmeldungen mittels Anmeldeformular per Post, Fax oder E-Mail bestätigt die/der Teilnehmende durch seine/ihre Unterschrift auf dem Anmeldeformular, dass die Genehmigung des Arbeitgebers/der Arbeitgeberin eingeholt wurde und die Anmeldebestätigung, welche die/der Teilnehmende per E-Mail erhält, an Ihre/-n Vorgesetzte/-n weiterleitet.

Anmeldefristen
Sie können sich das ganze Jahr über anmelden. Grundsätzlich gilt eine Anmeldefrist von sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn. Etwa zwei Wochen nach der jeweiligen Anmeldefrist bekommen Sie eine schriftliche Zu- oder Absage per E-Mail. In diesem Zusammenhang weisen wir auf die Veranstaltungen im Januar 2024 hin, deren Anmeldefrist schon im November 2023 liegt. Auch nach dem Anmeldeschluss nehmen wir Ihre Anmeldungen entgegen und informieren Sie kurzfristig, ob wir Ihnen die Teilnahme ermöglichen können.

Kostenregelung
Die Kolleginnen und Kollegen vom Jugend-, Sozial- und Seniorenamt nehmen kostenfrei an den Veranstaltungen teil. Für die Veranstaltungen in Kooperation mit dem Personalamt der Stadt Nürnberg beachten Sie bitte die Kostenregelung in der Rubrik „Wissenswertes“ des Bildungsprogramms 2024 auf Seite 217.
Die Kosten aller anderen Teilnehmenden werden entweder über interne Verrechnungsverfahren der Stadt Nürnberg geregelt oder Sie erhalten ca. vier Wochen nach der Veranstaltung eine Rechnung zugeschickt. Bitte stellen Sie bei Ihrer Anmeldung zu kostenpflichtigen Veranstaltungen sicher, dass die korrekte Rechnungsanschrift angegeben ist. Eine Änderung der Rechnungsanschrift nach Rechnungsversand ist leider nur in Ausnahmefällen möglich.

Referat für Jugend, Familie und Soziales
Fachstelle PEF:SB

Abmeldung und Rücktritt
Wichtige Information: **Ihre Anmeldung ist verbindlich.**
Wenn Sie nicht wie geplant an der Fortbildung teilnehmen können, melden Sie sich **bitte spätestens zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn** per E-Mail oder Fax mit kurzer Begründung ab.
Bei späteren Absagen werden Ihnen die Teilnahmegebühren in voller Höhe in Rechnung gestellt. Alternativ können Sie zusammen mit Ihrer Abmeldung eine/-n Ersatzteilnehmer/-in anmelde: Die/Der Ersatzteilnehmer/-in kann dann an Ihrer Stelle teilnehmen und die Teilnahmegebühren werden auf sie/ihn übertragen. In diesem Fall setzen Sie uns bitte unmittelbar darüber in Kenntnis, wer an Ihrer Stelle teilnimmt.

Rückfragen und Informationen
Für Fragen zu Organisation, fachlichen Inhalten und allen Belangen rund um das Bildungsprogramm wenden Sie sich bitte an:

Stadt Nürnberg
Referat für Jugend, Familie und Soziales
Fachstelle PEF:SB
Spitalgasse 22
90403 Nürnberg
Tel. 09 11 / 2 31-8 99 70
Fax 09 11 / 2 31-8 99 76
E-Mail fachstelle-pef-sb@stadt.nuernberg.de

Datenschutzhinweis zur Anmeldung zu Angeboten der Fachstelle Personalentwicklung und Fortbildung:Soziale Berufe (PEF:SB)

Verantwortlich für die Datenerhebung
Stadt Nürnberg
Referat für Jugend, Familie und Soziales
Fachstelle PEF:SB
Spitalgasse 22
90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 2 31-8 99 70
Zur verschlüsselten Übertragung Ihrer
Nachricht verwenden Sie bitte das Kontaktformularauf
der Internetpräsenz der
Fachstelle PEF:SB der Stadt Nürnberg:
www.nuernberg.de/internet/sozialreferat/bildungsprogramm.html

Datenschutz
Bei Fragen zum Thema Datenschutz wenden
Sie sich bitte an:
Stadt Nürnberg
Behördlicher Datenschutz
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 2 31-51 15
Zur verschlüsselten Übertragung Ihrer Nachricht:
www.nuernberg.de/global/ajax_kontaktformular.html?cfid=17995

Referat für Jugend, Familie und Soziales
Fachstelle PEF:SB

Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung, Erforderlichkeit der Datenangabe (Art. 6 Abs. 1 DSGVO)
Die Daten werden zur Gewährleistung eines reibungslosen Veranstaltungsbetriebs auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 b) Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) erhoben. Ohne Angabe ist eine Teilnahme an den anmeldepflichtigen Kursen und Veranstaltungen der Fachstelle PEF:SB nicht möglich. Die im Anmeldeformular abgefragten Daten werden zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung verwendet. Unter anderem zum Versand von Zu-/Absagen, zur Aufnahme in die Teilnehmerliste, Erstellung von Teilnahmebestätigung/Zertifikaten, um Sie im Falle kurzfristiger Änderungen unmittelbar und rechtzeitig erreichen zu können und zum Rechnungsversand.

Weitergabe von Daten
Wir geben Ihren Namen an die/den jeweilige/-n Referenten/-in und gegebenenfalls an die/den Ansprechpartner/-in des Veranstaltungsorts zur Vorbereitung und Durchführung des Angebots weiter.
Bei Zahlungsverzug behalten wir uns vor, die notwendigen Daten an die zuständigen städtischen Dienststellen zur Durchsetzung der Forderung weiterzuleiten.

Übermittlung an Drittländer
Es erfolgt keine Übermittlung.

Speicherzeitraum
Ihre Anmeldedaten werden bis zu 5 Jahre nach Ihrer letzten Anmeldung gespeichert.
Haben Sie an einem kostenpflichtigen Kurs teilgenommen, werden die buchungsrelevanten Daten bis zu 10 Jahre gemäß § 147 Abgabenordnung (AO) nach Ihrer letzten Anmeldung gespeichert.

Betroffenenrechte
Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen beim Verantwortlichen für die Datenerhebung folgende Rechte zu: Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Nürnberg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

Widerrufsrecht bei Einwilligung
Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt haben, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf wird davon nicht beeinträchtigt. Bei Daten, die im Rahmen der Anbahnung und Durchführung des Vertragsverhältnisses bzw. für die Anmeldung und Teilnahme für die Veranstaltung erforderlich sind, besteht kein Widerrufsrecht.

Herausgeber
Stadt Nürnberg
Referat für Jugend, Familie und Soziales
Fachstelle PEF:SB
Spitalgasse 22
90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 2 31- 8 99 70

Stand: 12.10.2023